



Anfrage an den Landrat für die nächste Kreistagssitzung

Betreff: Flüchtlingskriminalität im Landkreis Barnim

Laut der Publikation „**Bundeslagebild Kriminalität im Kontext von Zuwanderung 2018**“ des Bundeskriminalamtes (BKA), gab es seit Frau Merkel ihrer Grenzöffnung, alleine in dem Zeitraum von 2015 bis 2018:

- **1.495 Tötungsdelikte** (Mord, Totschlag, fahrlässige Tötung)
- **16.391 Sexualdelikte** (Sexuelle Nötigung, Vergewaltigung, sexueller Missbrauch)
- **93.730 Rauschgiftdelikte**
- **248.940 Rohheitsdelikte** (Körperverletzung, Raub, Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung)

An jeder Tat war mindestens ein Flüchtling (Zuwanderer) beteiligt.

Ohne Frau Merkels Grenzöffnung, hätten folglich zehntausende von Straftaten vermieden werden können.

Anmerkung: Flüchtlinge bezeichnet das BKA im Lagebericht als „Zuwanderer“. „Zuwanderer“ sind folgende Personengruppen: Asylbewerber, Schutzberechtigte, Asylberechtigte, Kontingentflüchtlinge, Geduldete, unerlaubt sich Aufhaltende.

Die Fraktion AfD-Die Konservativen stellt diesbezüglich folgende Fragen:

- 1.) Wie viele Menschen im Landkreis Barnim sind im Zeitraum von 2015 bis 2019 Opfer eines Tötungsdeliktes geworden, bei deren Tatbegehung mindestens ein Flüchtling (Zuwanderer) beteiligt war?

Bitte genau in den Delikten: Mord, Totschlag und fahrlässige Tötung aufschlüsseln.

2.) Wie viele Menschen im Landkreis Barnim sind im Zeitraum von 2015 bis 2019 Opfer eines Sexualdeliktes geworden, bei deren Tatbegehung mindestens ein Flüchtling (Zuwanderer) beteiligt war?

Bitte genau in den Delikten: Sexuelle Nötigung, Vergewaltigung und sexueller Missbrauch aufschlüsseln.

3.) Wie viele Menschen im Landkreis Barnim sind im Zeitraum von 2015 bis 2019 Opfer eines Rohheitsdeliktes geworden, bei deren Tatbegehung mindestens ein Flüchtling (Zuwanderer) beteiligt war?

Bitte genau in den Delikten: Körperverletzung, Raub, Freiheitsberaubung, Nötigung und Bedrohung aufschlüsseln.

Für die Fraktion AfD-Die Konservativen:

gez. Marcel Donsch,
Fraktionsvorsitzender